

Hygienekonzept

FILDERHALLE Leinfelden-Echterdingen GmbH

Die FILDERHALLE arbeitet auf der Grundlage der am 14. August 2021 von der Landesregierung Baden-Württemberg beschlossenen Verordnung über die infektionsschützenden Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona Virus. Die Verordnung ist seit dem 16. August 2021 gültig. Es ist dem Team der FILDERHALLE eine Herzensangelegenheit, den Aufenthalt in unserem Haus für jeden Gast so sicher wie möglich zu gestalten. Daher haben wir für Sie ein hauseigenes Hygienekonzept zusammengestellt.

Folgende Maßnahmen haben wir grundsätzlich zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter getroffen:

- Die flächendeckende Grundreinigung mit nachgewiesener viruzider Wirksamkeit inkl. der erhöhten Reinigungs- und Desinfektionszyklen aller Kontaktflächen sind bis auf weiteres Standard.
- In der kompletten FILDERHALLE sind in den verschiedenen Bereichen Hinweise zum Mindestabstand von 1,5m und allgemeine Verhaltensregeln sichtbar ausgehängt.
- Plexiglasscheiben an den Empfangs- und Registratur Tresen sowie an allen Barverkaufsständen sind installiert.
- Die Gäste haben beim Betreten der FILDERHALLE in den Eingangsbereichen (und bei Bedarf auch vor den Veranstaltungsräumen) die Möglichkeit zur Handdesinfektion. Weitere Spendervorrichtungen sind auf den Toiletten im Bereich der Waschbecken installiert.
- Unsere Mitarbeiter tragen Schutzmasken zur Prävention. Alle Mitarbeiter sind nachhaltig über die Maßnahmen geschult und werden tagesaktuell über die Entwicklungen informiert.
- Mehrmals wöchentlich finden Überprüfungen der getroffenen Maßnahmen durch die Geschäftsführung, Abteilungsleiter und den Qualitätsmanagement-Beauftragten statt.
- Die FILDERHALLE stellt kostenfrei Garderobenstände vor/in dem Veranstaltungsraum zur Verfügung.

Grundsätzlich gelten für alle Besucher und Teilnehmer von Veranstaltungen in der FILDERHALLE die folgenden Regeln:

- Das regelmäßige Händewaschen und die Desinfektion der Hände.
- Die Abstandsregelungen der Besucher/Teilnehmer im gesamten Haus
- Das Tragen von medizinischen Mund- und Nasenschutz Masken im gesamten Haus.
- Das Vermeiden von direkten Körperkontakt (z.B. Händeschütteln, Umarmungen etc.)
- In Taschentücher oder Armbeugen niesen bzw. husten.
- Bei Krankheitsgefühlen der Besucher/Teilnehmern die FILDERHALLE nicht zu betreten, sondern zuhause zu bleiben.

Allgemeine Hinweise:

- Aufgrund des erhöhten Aufwandes, für die Umsetzung der Corona Vorsorgemaßnahmen im Haus, sowie für die vermehrten Reinigungszyklen, Desinfektionsmittel etc. wird dem Veranstalter eine Umlage in Höhe von € 2,50 netto pro anwesenden Gast in Rechnung gestellt.
- Technisches Equipment wie z.B. Headsets, Laptops, Präsenter etc. dürfen immer nur von einer Person genutzt werden. Ein Weitergeben von Headsets an den nächsten Referenten ist ausgeschlossen.
- Veranstalter und die Mitarbeiter der FILDERHALLE haben darauf zu achten, dass Teilnehmer möglichst wenig in der FILDERHALLE „flanieren“. Daher sollte das Ziel sein, die Gäste möglichst im Veranstaltungsraum an Ihren Sitzplätzen zu halten.
- Der Personenaufzug vom Kleinen Foyer EG in der Kleine Foyer OG ist immer nur mit einer Person zu benutzen.
- In den Pausen werden die Räume durchgelüftet und Türgriffe desinfiziert.
- Nutzung unserer hauseigenen Tiefgarage: Um Schlangenbildungen an den Kassenautomaten nach Veranstaltungsende zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen bereits im Vorfeld ein entsprechendes Kontingent an Auslasstickets (buchbar über unsere Projektleitungen) an Ihre Teilnehmer zu verteilen.

Dienstleistungen, die zusätzlich von der FILDERHALLE zur Umsetzung des Hygienekonzepts gebucht werden können:

- Die FILDERHALLE bietet seinen Gästen als zusätzliche Dienstleistung einen Bereich an, in welchem man PoC-Schnelltests auf das SARS-CoV-2 durchführen kann. Dieser kann entweder durch den Veranstalter oder durch die FILDERHALLE (nur auf Anfrage) gestellt werden.
- Über die FILDERHALLE kann externes Personal (Security) für die Zugangskontrollen zur Überprüfung der 3Gs gebucht werden (nur auf Anfrage).
- Der Veranstalter hat die Möglichkeit über die FILDERHALLE einfache medizinische Mundschutzmasken (dreilagig, Typ IIR/PP in der Größe 17,5 x 9 cm) in 5 Stück in Folie zum Preis von € 2,10 pro Stück zu beziehen. Eine Rücknahme ist aus hygienischen Gründen ausgeschlossen. Die Ausgabe der Masken erfolgt spätestens an dem Empfangstresen durch den Veranstalter.

Folgende Regelungen und Maßnahmen gelten für den jeweiligen Anwendungsbereich:

Kongresse und Tagungen | sonstige Veranstaltungen

1. Der Veranstalter hat die Gesamtverantwortung für die Organisation und Durchführung seiner Veranstaltung zu übernehmen.
2. Der Veranstalter ist dazu verpflichtet und dafür verantwortlich, am Veranstaltungstag die 3Gs seiner Teilnehmer abzu prüfen (geimpft, getestet oder genesen) und einen nicht kontrollierten Zugang in die FILDERHALLE zu verhindern. Der vorgezeigte Antigen-Schnelltest darf dabei nicht älter als maximal 24 Stunden sein.
 - ➔ *Ausgenommen von der Pflicht zur Vorlage eines Testnachweises sind Teilnehmende an:*
 - Gremiensitzungen von juristischen Personen, Gesellschaften und vergleichbaren Vereinigungen

- Veranstaltungen, die der Aufrechterhaltung des Arbeits-, Dienst- oder Geschäftsbetriebs, der öffentlichen Sicherheit und Ordnung oder der sozialen Fürsorge dienen
3. Der Veranstalter hat ein Hygienekonzept zu erstellen und eine Datenverarbeitung durchzuführen (Teilnehmerlisten mit Name, Vorname und/oder Adresse / Telefonnummer). Das vorliegende Hygienekonzept der FILDERHALLE kann als Grundlage verwendet werden.
 - ➔ Auf Verlangen der zuständigen Behörde haben die Verantwortlichen das Hygienekonzept vorzulegen und über die Umsetzung Auskunft zu erteilen. Ebenfalls ist auf Verlangen die Herausgabe der erfassten Teilnehmerdaten gegenüber der zuständigen Behörde/Gesundheitsamt notwendig.
 4. Die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 Metern zu anderen Personen innerhalb geschlossener Räume wird empfohlen – grundsätzlich ist aber eine Vollbelegung der Räumlichkeiten möglich.
 5. Maskenpflicht
Grundsätzlich gilt in der FILDERHALLE die Pflicht zum Tragen von medizinischen Mund- und Nasenschutz Masken im gesamten Haus. Auch am Platz der Teilnehmer gilt weiterhin die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske. Für den Verzehr von Speisen und Getränken am Platz darf die Maske kurzzeitig abgenommen werden.
Ausgenommen von der Maskenpflicht sind:
 - ➔ Personen, mit einer ärztlichen Bescheinigung

Weiterer Hinweis für sonstige Veranstaltungen:

Bei Veranstaltungen und Sitzungen der Organe, Organteile und sonstigen Gremien der Legislative, Judikative und Exekutive sowie der Selbstverwaltung sowie Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen und die für die Parlaments- und Kommunalwahlen erforderliche Sammlung von Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge von Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerbern sowie für Volksbegehren, Volksanträge, Bürgerbegehren, Einwohneranträge und Einwohnerversammlungen sind die Vorlage eines Testnachweises durch Teilnehmende, die Erstellung eines Hygienekonzepts und die Durchführung einer Datenverarbeitung nicht erforderlich. Die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske gilt nur für Besucherinnen und Besucher dieser Veranstaltungen.

Messen und Ausstellungen (auch begleitende Ausstellungen zu Kongressen)

1. Der Veranstalter hat die Gesamtverantwortung für die Organisation und Durchführung seiner Veranstaltung zu übernehmen.
2. Der Veranstalter ist dazu verpflichtet und dafür verantwortlich, am Veranstaltungstag die 3Gs seiner Teilnehmer abzuprüfen (geimpft, getestet oder genesen) und einen nicht kontrollierten Zugang in die FILDERHALLE zu verhindern. Der vorgezeigte Antigen-Schnelltest darf dabei nicht älter als maximal 24 Stunden sein.
3. Der Veranstalter hat ein Hygienekonzept zu erstellen und eine Datenverarbeitung durchzuführen (Teilnehmerlisten mit Name, Vorname und/oder Adresse / Telefonnummer). Das vorliegende Hygienekonzept der FILDERHALLE kann als Grundlage verwendet werden.
 - ➔ Bei Messen und Ausstellungen muss grundsätzlich das Hygienekonzept bei der zuständigen Behörde - Ordnungsamt Leinfelden-Echterdingen, Zuständiger: Herr Wolfram Joas - über die FILDERHALLE eingereicht werden.
 - ➔ Auf Verlangen ist die Herausgabe der erfassten Teilnehmerdaten gegenüber der zuständigen Behörde/Gesundheitsamt notwendig.
4. Die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 Metern zu anderen Personen innerhalb geschlossener Räume wird empfohlen – grundsätzlich ist aber eine Vollbelegung der Räumlichkeiten möglich.
5. Maskenpflicht
Grundsätzlich gilt in der FILDERHALLE die Pflicht zum Tragen von medizinischen Mund- und Nasenschutz Masken im gesamten Haus. Auch am Messestand gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske. Für den Verzehr von Speisen und Getränken am Messestand darf die Maske kurzzeitig abgenommen werden.
Ausgenommen von der Maskenpflicht sind:
 - ➔ Personen, mit einer ärztlichen Bescheinigung

Kulturveranstaltungen

1. Der Veranstalter hat die Gesamtverantwortung für die Organisation und Durchführung seiner Veranstaltung zu übernehmen.
2. Der Veranstalter ist dazu verpflichtet und dafür verantwortlich, am Veranstaltungstag die 3Gs seiner Teilnehmer abzuprüfen (geimpft, getestet oder genesen) und einen nicht kontrollierten Zugang in die FILDERHALLE zu verhindern. Der vorgezeigte Antigen-Schnelltest darf dabei nicht älter als maximal 24 Stunden sein.
3. Der Veranstalter hat ein Hygienekonzept zu erstellen und eine Datenverarbeitung durchzuführen (Teilnehmerlisten mit Name, Vorname und/oder Adresse / Telefonnummer). Das vorliegende Hygienekonzept der FILDERHALLE kann als Grundlage verwendet werden.
 - ➔ Auf Verlangen der zuständigen Behörde haben die Verantwortlichen das Hygienekonzept vorzulegen und über die Umsetzung Auskunft zu erteilen. Ebenfalls ist auf Verlangen die Herausgabe der erfassten Teilnehmerdaten gegenüber der zuständigen Behörde/Gesundheitsamt notwendig.
4. Die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 Metern zu anderen Personen innerhalb geschlossener Räume wird empfohlen – grundsätzlich ist aber eine Vollbelegung der Räumlichkeiten möglich.
5. Maskenpflicht
Grundsätzlich gilt in der FILDERHALLE die Pflicht zum Tragen von medizinischen Mund- und Nasenschutz Masken im gesamten Haus. Auch am Platz der Teilnehmer gilt weiterhin die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske.
Ausgenommen von der Maskenpflicht sind:
 - ➔ Personen, mit einer ärztlichen Bescheinigung.
 - ➔ Personen, die das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder noch nicht eingeschult sind.

Private Veranstaltungen (Hochzeiten etc.)

Allgemeiner Hinweis: Wir nehmen hierbei Bezug auf die Regelungen für Gastronomiebetriebe.

1. Der Veranstalter hat die Gesamtverantwortung für die Organisation und Durchführung seiner Veranstaltung zu übernehmen.
2. Der Veranstalter ist dazu verpflichtet und dafür verantwortlich, am Veranstaltungstag die 3Gs seiner Teilnehmer abzu prüfen (geimpft, getestet oder genesen) und einen nicht kontrollierten Zugang in die FILDERHALLE zu verhindern. Der vorgezeigte Antigen-Schnelltest darf dabei nicht älter als maximal 24 Stunden sein.
3. Der Veranstalter hat ein Hygienekonzept zu erstellen und eine Datenverarbeitung durchzuführen (Teilnehmerlisten mit Name, Vorname und/oder Adresse/ Telefonnummer). Das vorliegende Hygienekonzept der FILDERHALLE kann als Grundlage verwendet werden.
➔ Auf Verlangen der zuständigen Behörde haben die Verantwortlichen das Hygienekonzept vorzulegen und über die Umsetzung Auskunft zu erteilen. Ebenfalls ist auf Verlangen die Herausgabe der Daten gegenüber der zuständigen Behörde/Gesundheitsamt notwendig.
4. Maskenpflicht und Abstandsregeln entfallen, werden aber von der FILDERHALLE empfohlen!

Umsetzung der Gastronomischen Leistungen in der FILDERHALLE

(ausgeschlossen private Veranstaltungen)

1. auf Gesamtrechnung

Grundsätzlich ist nach der neuen Verordnung eine Bewirtung der Foyerflächen in Form von Buffets wieder möglich. Folgende Regelungen gelten hierbei in der FILDERHALLE

- Während der Schlangenbildung am Buffet empfiehlt die FILDERHALLE Abstandsregelungen einzuhalten.
- Grundsätzlich gilt am Buffet bzw. im Foyer generell die Pflicht zum Tragen von medizinischen Mund- und Nasenschutz Masken.

Folgende Bestuhlungen sind während der Pausen- und Essenszeiten in den Foyerbereichen möglich:

- Bankettbetischung: maximal 6 Personen aus sechs verschiedenen Haushalten pro Tisch
- Stehtische: maximal 6 Personen aus sechs verschiedenen Haushalten pro Tisch

Selbstverständlich ist auch weiterhin die Verpflegung der Teilnehmer am Platz möglich. Unser in den letzten Monaten sehr bewährtes Vorgehen findet weiterhin Anwendung:

- An jedem Platz sind Tagungsgetränke inkl. Kaffee einsetzt.
- Snacks (z.B. Butterbrezeln, Kuchen etc.) sind in abgepackten Papiertüten inkl. Hygienetuch am Platz eingedeckt.
- Mittagessen, bestehend aus Vorspeise, Hauptgang und Dessert wird gleichzeitig von Servicemitarbeitern auf Tablets an den Platz serviert.
- ➔ Hierzu wird die FILDERHALLE am Empfangstisch vor der Veranstaltung entsprechend einen Aushang mit drei Tagesessen (tagesaktuell ein Fleischgericht, Fischgericht und eine vegetarische Variante) bereitstellen. Der Teilnehmer wählt hier eine farbige Essensmarke und legt diese deutlich sichtbar auf den Tisch im Tagungsraum.

2. auf Selbstzahler Basis

Barverkauf auf Selbstzahler Basis

Bei Selbstzahler Veranstaltungen verkauft ein Mitarbeiter der FILDERHALLE an der Foyerbar Speisen und Getränke - während der Schlangenbildung empfiehlt die FILDERHALLE Abstandsregelungen einzuhalten; weiterhin gilt die Maskenpflicht im gesamten Haus.

Getränkverkauf:

Kaffeespezialitäten Maschine - während der Schlangenbildung empfiehlt die FILDERHALLE Abstandsregelungen einzuhalten; weiterhin gilt die Maskenpflicht im gesamten Haus.

Kenntnisnahme und Bestätigung des Veranstalters

Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt des Hygienekonzepts der FILDERHALLE Leinfelden-Echterdingen GmbH. Außerdem bestätige ich hiermit, dass ich die Informationen zur Kenntnis genommen und verstanden habe.

Ort, Datum

Unterschrift Veranstalter